

Seminarankündigung: Die deutsche Energiewende – Zukunftsprojekt oder zum Scheitern verurteilt?

vom: 3.-6.September 2018 ; Tagungsort: Arbeitnehmer-Zentrum
Königswinter: Sem.-Nr.: 18.6.513.5AK

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Industrie- und Technologiestandort Deutschland braucht eine kontinuierliche Energieversorgung, die bezahlbar für Industrie und Verbraucher sein muss. Durch den Ausstieg aus der Kernenergie und in Zukunft auch aus der Kohleverstromung sollen alternative Energieerzeugungsverfahren diese ersetzen.

In diesem Seminar soll diskutiert werden, ob eine Energiewende einen Ausstieg aus der Kernenergie und der fossilen Energiewirtschaft ermöglicht und Kosten- sowie Versorgungssicherheit gewährleistet bleiben.

Ist die Energiewende im Plan?

Wir laden ein zu einem aktuellen energiepolitischen Seminar.

Zielgruppe:

Lehrer, Journalisten, Kommunalpolitiker, Mitarbeiter aus Industrie und insbesondere Energieversorgungsunternehmen, politisch interessierte Bürger.

Hier das Programm mit Anmeldedetails als flyer [Programm 18_513_Energiewende](#)

Programm

Montag, 3. September 2018

bis 14.00 Uhr **Anreise / Kaffee / Kuchen**

14.15 – 15.00 Uhr

Begrüßung / Einführung in die Thematik

Bianca Hafke, Bildungsreferentin Bildungsforum

Dipl.-Ing. Klaus Ridder, Journalist (VdM), Siegburg

15.00 – 16.30 Uhr

Neues zur Energiewende

- Strommix, Energiequellen, Klima und CO₂
- Industriestandort Deutschland
- Ausstieg Kernenergie/Endlagerung
- Ökostrom – was ist das?

Dipl. Ing. Klaus Ridder

16.45 – 18.30 Uhr

Ist CO₂ für den Klimawandel verantwortlich?

- Klimawandel in der Erdgeschichte (Warm- Kaltzeiten)
- Die Zusammensetzung der Erdatmosphäre
- Einfluss menschlicher Aktivitäten

Dr.-agr. Rainer Six, Alfter

19.15 – 21.15 Uhr

Energiewende und Klimapolitik

- EEG und Subventionen
- Kernenergieausstieg und die Folgen

Dr. Dipl.-Phys. Klaus Tägder, St. Augustin

Dienstag, 4. September 2018

07.30 Uhr Abfahrt mit dem Bus zum Braunkohle-Kraftwerk Niederaußem, Werkstraße 1, 50129 Bergheim

09.00 – 12.00 Uhr

Niederaußem: das modernste Braunkohle-Kraftwerk in Deutschland

Führung: Mitarbeiter/in Braunkohle-Kraftwerk

Lunchpaket / Weiterfahrt zum Wasserkraftwerk Heimbach (Eifel), Kleestraße, 52396 Heimbach

14.00 – 16.30 Uhr

Industriemuseum, Wasserkraftwerk Heimbach

Führung: Herr Breuer, Wasserkraftwerk Heimbach

19.00 – 21.00 Uhr

Reflexion der Exkursionen (mit Video zum Klimawandel von Dr.-Ing. Normann Treinies)

Bianca Hafke, Klaus Ridder

| |
|------------------------------------|
| Mittwoch, 5. September 2018 |
|------------------------------------|

09.00 – 10.30 Uhr

Nachwachsende Rohstoffe zur Energieerzeugung

- Flächenbedarf und ökologische Auswirkungen versus Energieausbeute
- Biogas und Treibstoffe

Dr. Rainer Six

10.30 – 12.30 Uhr

Wie kann Sonnenenergie vernünftig genutzt werden?

Als Solarstrom oder Solarwärme?

Dr. Günter Keil, St. Augustin

Kann Windenergie Kohle und Kernkraftstrom ersetzen?

- Technik, Verfügbarkeit und Gefahren der Windkraftträder
- Witterungsabhängig und deshalb unbrauchbar?
- Wer verdient eigentlich daran?

Dr. Günter Keil

14.30 – 16.00 Uhr

Energiewende und Netzprobleme

- Netzausbau, Stromtransport -angebot und -bedarf
- Fluktuierende Stromeinspeisung und deren Folgen
- Stromspeicher und andere Alternativen

Prof. Dr. Helmut Alt, FH Aachen

16.15 – 18.00 Uhr

Energiewende für Haushalte und Industrie – wichtige Ansätze, falsche Entwicklungen, mögliche Lösungen

Egbert Biermann, Hannover

Donnerstag, 6. September 2018

08.30 – 10.00 Uhr

Kosten der Energiewende – Fass ohne Boden?

- Energiewende und Klimapolitik
- Maßnahmen der Kostenbegrenzung und weitere Risiken
- Finanzierung der Endlagerung

Dr. Klaus Tägder

10.15 – 12.15 Uhr

Chancen und Grenzen der Energieverwertung

Dr. Wolfgang Osterhage, Wachtberg

12.15 – 12.45 Uhr

Gemeinsame Seminaerauswertung & Feedbackrunde

Bianca Hafke *anschließend Essen / Abreise*

Änderungen im Programmablauf vorbehalten!

Die Referenten in diesem Seminar gehören u.a. folgender Arbeitsgemeinschaft an: Die „Arbeitsgemeinschaft Energie und Umwelt – die Realisten“ ist ein Zusammenschluss unabhängiger Wissenschaftler, Ingenieure, Journalisten, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, Fragen der Energie- und Umweltpolitik kritisch zu betrachten (www.ageu-die-realisten.com).

Egbert Biermann ist ein ehemaliges Mitglied des Geschäftsführenden Hauptvorstandes der IG BCE

Dr. Wolfgang Osterhage ist diplomierter Maschinenbauingenieur und hat in Physik und Informationswissenschaften promoviert. Er war u.a. Berater der OECD.

Johannes-Albers-Bildungsforum gGmbH

Die Stiftung Christlich-Soziale Politik e.V., der Träger des Johannes-Albers-Bildungsforums gGmbH, ist seit über 30 Jahren anerkannter Träger der politischen Jugend- und Erwachsenenbildung und versteht sich als Forum des Dialogs. Die Bildungsarbeit steht in der Tradition christlich-sozialer Arbeitnehmerbildung auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes.